

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Stabsstelle 1-0-10 Kulturbüro
Verantwortung: Frau Prof. Dr. Domkowsky, Herr Tsalastras

Zuschussantrag: Vera Vorneweg: Die Stadt erlesen

Beratungsfolge

18.06.2026 Kulturausschuss

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, das beantragte Vorhaben von Vera Vorneweg mit 3.500,00 Euro zu unterstützen.

Die Bereitstellung der Finanzmittel wird vorbehaltlich der positiven Beschlussfassung des Rates, sowie der Aufsichtsbehörde über den Haushalt und das HSK 2026 ff. in entsprechender Höhe aus dem Produkt 040801 – Kulturarbeit, Auftrag 860004080100 – Kulturbüro, Sachkonto 531823 – Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche - kulturelle Aktivitäten, im Geschäftsjahr 2026 beschlossen. Bis dahin befindet sich die Stadt Oberhausen in der vorläufigen Haushaltsführung und darf demnach keine freiwilligen Leistungen begleichen.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat finanzielle Konsequenzen (siehe Sachverhalt)

Keine Angabe zu klimatischen Konsequenzen (Berichte od. Anträge)

Sachverhalt

- 1 Vera Vorneweg plant im Zeitraum August bis Oktober das Projekt „die Stadt erlesen“
2 durchzuführen.
3
4 Vera Vorneweg beantragt zur finanziellen Unterstützung der Umsetzung 3.500,00 Euro.
5
6 Die Beschreibung des Vorhabens und ein aufgeschlüsselter, nachvollziehbarer Kostenplan,
7 aus dem die Ausgaben- und Einnahmeerwartungen sowie die nicht gedeckten Kosten
8 hervorgehen, sind der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.
9
10 Das Kulturbüro befürwortet die Unterstützung des Vorhabens.
11

Anlage/n

- 1 - Die Stadt erlesen - Vera Vorneweg anonym

2 - Finanzcheck_Vera Vorneweg_die Stadt erlesen

Antrag
Die Stadt erlesen - Vera Vorneweg

Eingang	14.04.2026 15:57	Anmerkung Kulturbüro
Wie heißt Ihre Organisation, Ihr Verein, Ihre Initiative?	Vera Vorneweg	
Wer ist für das Projekt verantwortlich?		
Wer ist der*die Projektleiter*in?	Vera Vorneweg	
Wie heißt Ihr Projekt?	Die Stadt erlesen	
Projektlaufzeit bzw. Veranstaltungstermin(e)	August bis September 2026, Abschlussveranstaltung und Präsentation: 2.10.	
Wo findet das Projekt statt?	öffentlicher Raum Oberhausen (Sichtung von Flächen und Einholen von Genehmigung ist in Vorbereitung)	
Kurze Projektbeschreibung	Im Rahmen meines Projektes „Die Stadt erlesen“ möchte ich einen Text über ausgewählte Straßen Oberhausens schreiben und diesen im zweiten Schritt auf eine Fläche im öffentlichen Raum auftragen. In meiner künstlerischen Praxis denke ich seit vielen Jahren den Text konsequent jenseits des Buchs und beschrifte so unterschiedliche Flächen wie Hauswände, Rollläden oder Fabrikture. Mir ist es ein großes Anliegen, Literatur und Kunst jenseits der klassischen Orte erfahrbar zu machen und Texte auf andere Art und Weise an die Menschen heranzutragen. An Oberhausen reizt mich die freie OFF-Kulturszene sowie die Vielzahl geeigneter Flächen für Interventionen im Stadtraum. Ich arbeite mit permanent haltbaren Acrylstiften und trage meine Zeilen handschriftlich auf die jeweiligen Oberflächen auf. Immer wieder bin ich davon begeistert, wie ich Menschen mit meinen Text-Installationen überraschen kann und sich um die beschrifteten Flächen temporäre Kunstorte bilden – Räume, die das Lesen ins Gemeinsame verlagern. Beispiele meiner Arbeiten im öffentlichen Raum können unter www.vorneweg.com eingesehen werden.	
Erwartete Teilnehmer*innenzahl	1000-100.000 (je nach Fläche/Ort)	
Eigenmittel (mit Betrag)	168 (Fahrtkosten)	
Eigenleistungen (mit Betrag)	1160 (Honorar)	
Erwartete Einnahmen (mit Betrag)	-	
Einnahmen von anderen Förderern (mit Betrag)	-	
Einnahmen aus Spenden (mit Betrag)	-	
Einnahmen von Sponsoren (mit Betrag)	-	
Sonstige Einnahmen (mit Betrag)	-	
Einnahmen insgesamt (mit Betrag)	4828	<i>Kosten- und Finanzierungsplan liegt vor, gemeint sind:</i> <i>Eigenleistung 1.160€+</i> <i>Eigenmittel 168,00€ und der beantragte Zuschuss 3.500,00€ - dementsprechend Einnahmen bei 168,00 Euro</i>
Ausgaben für Personal (mit Betrag)	4160	<i>3.000,00 €</i> <i>(1160,00 € Eigenleistung)</i>
Sachausgaben (mit Betrag)	668 (Material, Fahrtkosten, Öffentlichkeitsarbeit)	
Ausgaben insgesamt (mit Betrag)	4828	<i>4.828,00 €</i>
Wieviel Geld fehlt Ihnen für Ihr Projekt?	3500	<i>3.500,00 €</i>
Wieviel Geld beantragen Sie für Ihr Projekt?	3500	

Finanzielle Konsequenzen im städtischen Haushalt

Beratungsgegenstand Zuschussantrag: Vera Vorneweg: Die Stadt erlesen

1. ☒ Konsumtive Maßnahme ☐ Investive Maßnahme*
2. Pflichtaufgabe ☐ Ja ☒ Nein
3. ☒ Vollständig budgetiert (kein Deckungsvorschlag notwendig)
☐ Teilweise budgetiert ☐ Nicht budgetiert
4. ☐ Haushaltsentlastung ☒ Haushaltsneutral ☐ Haushaltsverschlechterung

*Abbildung von Folgekosten zu den investiven Maßnahmen im Ergebnisplan zwingend erforderlich.

Auswirkungen im Ergebnisplan (inkl. Folgekosten wie Abschreibungs-, Unterhaltungs-, Betriebs- oder Personalaufwendungen)

Produkt 040801 Kulturarbeit

	Haushaltsjahr 2026 	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Erträge					
Aufwendungen	3.500,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Erträge					
Aufwendungen	3.500,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Auswirkungen im Finanzplan

Produkt 040801 Kulturarbeit

	Haushaltsjahr 2026 	+1 2027	+2 2028	+3 2029	+4 2030
Budget im Haushalt					
Einzahlungen					
Auszahlungen	3.500,00 €				
Bedarf laut Vorlage					
Einzahlungen					
Auszahlungen	3.500,00 €				
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Deckungsvorschlag (nur auszufüllen, wenn das laufende Haushaltsjahr betroffen ist)

☐

Deckung:

- ☐ Mehrertrag/-einzahlung
- ☐ Einsparung vom Haushaltsansatz
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme des gebildeten passiven Rechnungsabgrenzungspostens ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit (Finanzplan). Durch die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellung ergeben sich keine Auswirkungen auf das geplante Jahresergebnis.
- ☐ Einsparung am Verpflichtungsermächtigungsbudget

Auftrag / Finanzstelle

Kostenart / Finanzposition

Betrag in EUR

Zeile hinzufügen

☐

Keine Deckung:

- ☐ Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit.
- ☐ Erhöhung des negativen Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan.
- ☐ Die beantragten Haushaltsmittel sind für die Auftragsvergabe erforderlich, werden jedoch erst im folgenden Haushaltsjahr kassenwirksam und fließen daher in die Haushaltsaufstellung des nächsten Jahres ein.

Auswirkungen auf:

Stellenplan

× nein

☐ ja

Ziele/Kennzahlen

× nein

☐ ja

HSK

× nein

☐ ja,

HSK-Maßnahmen Nr.:

Kompensation siehe Vorlagentext